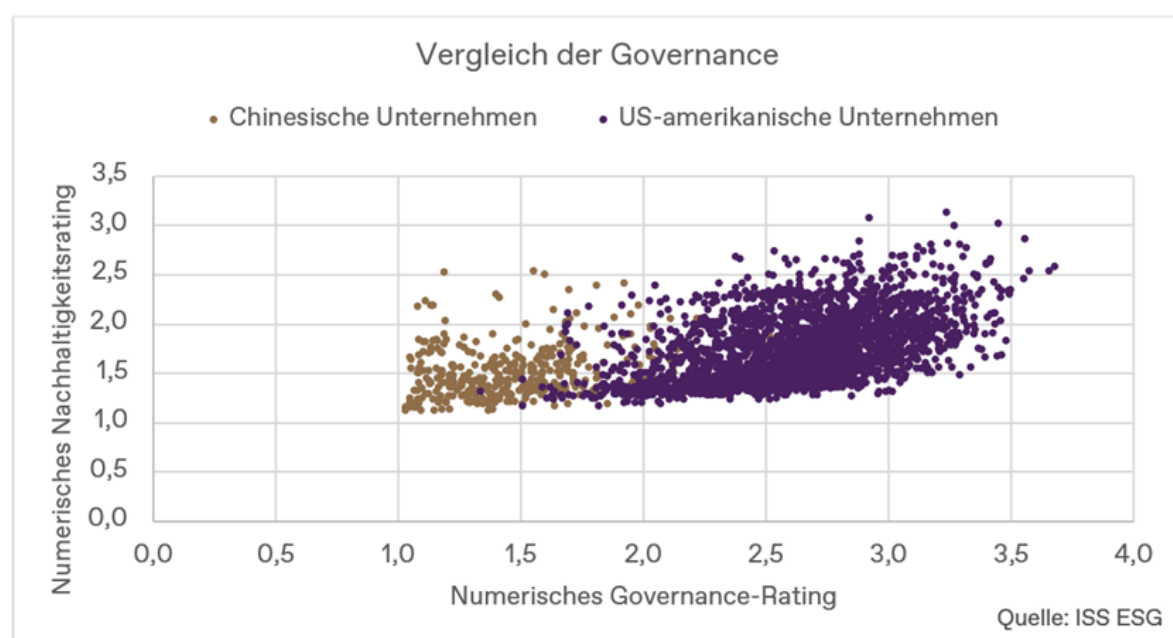


MONDAY MARKETS MAIL

Wichtige Themen Im Blick.

Adieu, China



Während Marie Le Pen erneut zu ihren Bestrebungen, französische Präsidentin zu werden, Adieu sagen muss, verabschiedet sich Kathrein vom chinesischen Aktienanteil im Kathrein House View. Es gibt immer

mehr Faktoren, die gegen ein Investment in den einst vielversprechenden Aktienmarkt sprechen. Dies führte zur Entscheidung, das investierte Aktienkapital auf null zu reduzieren.

Diese Auflistung illustriert, warum der chinesische Aktienmarkt an Attraktivität eingebüßt hat:

- Fehler beim Umgang mit Covid, die die chinesische Wirtschaft nun einholen und die globalen Lieferketten erneut an den Rand des Kollapses bringen,
- Einflussnahme auf börsennotierte Unternehmen und deren Geschäftsführung, unternehmensfeindliche Gesetzgebung und damit verbundener Attraktivitätsverlust des Entrepreneurships,
- fragliche geopolitische Interessen sowie die momentane Positionierung im Ukraine-Russland-Krieg (und die damit verbundenen Sanktionsrisiken) und auch
- die strukturell schwächere „Governance“ (Unternehmensführung) sind nur einige Beispiele für die vorherrschenden Risikofaktoren.

Die positiven Aussichten des einst florierenden Landes und die Suche nach alternativen Ertragsmöglichkeiten aufgrund des äußerst geringen Ertragspotenzials in anderen Assetklassen ließen Marktteilnehmer über vieles hinwegsehen, doch hier scheint nun die Schmerzgrenze erreicht zu sein. Besonders schwach verlief das bisherige Kalenderjahr: Der NASDAQ Golden Dragon China Index verlor rund 27 %; im Vergleich dazu der MSCI World mit rund -3,2 %, der S&P 500 knapp -2,8 % und der Stoxx Europe 600 rund -4,3 % (jeweils aus Euro-Investorensicht vom 31. Dezember 2021 bis zum 21. April 2022).

Ein Aspekt – die strukturell schwächere „Governance“ – lässt sich anhand des numerischen Governance-Ratings im Vergleich zu US-amerikanischen Unternehmen gut veranschaulichen.

In der Grafik oben zeigt die horizontale Achse, dass chinesische Unternehmen über eine unattraktivere Einstufung verfügen. Während der Buchstabe „G“ in „ESG“, stehend für „Governance“, in nachhaltigen Veranlagungen ein integraler Bestandteil ist, sollte auch bei konventionellen Anlageformen ein besonderer Fokus darauf gelegt werden, da unternehmerischen Risiken in jedweder Anlageform enorm hohe Bedeutung zukommt.

Durch die Re-Allokation des Aktienkapitals wurde die Gewichtung in anderen Schwellenländern, wie Taiwan, Indien, Südkorea sowie Brasilien, erhöht. Jene Länder haben in Bezug auf „Governance“ schon vorgelegt und setzen sich hier von China ab: Im Schnitt verfügen Unternehmen aus diesen Staaten über eine bessere Governance-Einstufung. In naher

Zukunft sehen wir kein Szenario, in dem die Investierbarkeit in chinesische Aktien zurückkehrt, da dies auch einen strukturellen Wandel verlangen würde, dem aus heutiger Sicht nur eine äußerst geringe Wahrscheinlichkeit eingeräumt wird. Der wohl wesentlichste Aspekt wäre ein liberaleres Unternehmertum, um das Potenzial der chinesischen Wirtschaft auch wieder auf der Aktienseite nützen zu können.



LINKEDIN



MAIL



KATHREIN.AT

Über uns

Die Kathrein Privatbank AG mit Sitz in Wien wurde 1924 von Carl Kathrein gegründet und zählt zu den führenden Privatbanken im deutschsprachigen Raum. Unsere Kernkompetenz liegt in der Verwaltung von privatem, unternehmerischem und institutionellem Vermögen sowie dem Vermögen von Privatstiftungen. Als Tochter der Raiffeisen Bank International AG bietet die Privatbank die Vorteile eines flexiblen, eigenständigen sowie serviceorientierten Instituts und die Sicherheit einer stabilen, internationalen Bankengruppe.

NEWSLETTER ABBESTELLEN

Kontakt

Adresse:

Wipplingerstraße 25
1010 Wien, Österreich

+43 1 53451-0

privatbank@kathrein.at

Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft © 2020 All Rights Reserved

Disclaimer

Diese Unterlage dient ausschließlich Ihrer Information und unterliegt daher nicht den Vorschriften des WAG 2018, die für die Verbreitung von Finanzanalysen vorgesehen sind. Der Inhalt dieser Unterlage stellt die Hausmeinung der Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft dar, er ist nicht rechtsverbindlich und stellt keine Handlungsempfehlung und kein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Eine Investitionsentscheidung bezüglich aller Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte nur auf Grundlage eines Beratungsgesprächs und nicht allein auf Basis dieser Mitteilung erfolgen.

Obwohl wir der Meinung sind, dass die für diese Mitteilung herangezogenen Quellen von dritten Anbietern verlässlich sind, können wir keine Haftung für Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der hier wieder gegebenen Informationen übernehmen. Die Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen daher nicht die individuellen Bedürfnisse der Anleger hinsichtlich der Ertragsziele und der Risikobereitschaft.